

Bürgermeisterbericht für die Stadtratssitzung 22. Juli 2021

(ausgewählte Schwerpunkte der Verwaltungstätigkeit Juni 2021)

Fachdienst 1.1 Ordnung und Verkehr

Durch den Fachdienst Ordnung und Verkehr wurde im Juni 2021 die Erweiterung des Vertrages zur Veranstaltungswerbung auf den Weg gebracht. Künftig stehen auch in den Ortsteilen Teichel, Teichröda, Remda, Sundremda und Breitenheerda fest installierte Rahmen für Plakatwerbung zur Verfügung.

Die Untersuchungen und Vorbereitungen zur Überwachung der Geschwindigkeit im Straßenverkehr wurde weiter vorangebracht.

Gemeinsam mit der Energieversorgung Rudolstadt und dem Fachdienst Stadtplanung und Stadtentwicklung sowie dem Fachdienst Bau und Umwelt wurden Grundlagen für die künftige Erweiterung der Ladeinfrastruktur im Rahmen von Baumaßnahmen besprochen.

Darüber hinaus nimmt das Baugeschehen an öffentlichen Straßen spürbar an Fahrt auf, so dass die Vorbereitung, Abstimmung und Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen sowie deren Kontrollen einen wesentlichen Anteil der Arbeit ausmacht.

Fachdienst 1.2 Finanzen

In der Stadtratssitzung vom 06.05.2021 wurde der Haushalt 2021 der Stadt Rudolstadt beschlossen und anschließend der Kommunalaufsicht zur rechtsaufsichtlichen Genehmigung übergeben. Mit Schreiben vom 14.06.2021 wurde die rechtsaufsichtliche Würdigung durch die Kommunalaufsicht erteilt. Die Öffentliche Bekanntmachung konnte im Amtsblatt am 08.07.2021 erfolgen, so dass wir jetzt nach knapp einem halben Jahr vorläufiger Haushaltsführung über einen gültigen Haushalt für dieses Jahr 2021 verfügen.

Aber auch hier gilt – „nach dem Haushalt ist vor dem Haushalt“, weshalb Ende Juni die Haushaltsplanung für das Jahr 2022 gestartet wurde und die Fachdienste zur Mittelanmeldung aufgefordert wurden. Hierfür ist Frist für Ende August 2021 gesetzt.

In Zusammenarbeit der Sachgebiete Stadtkasse und Haushalt wurde die Dienstanweisung Kassenwesen überarbeitet und zum 01.07.2021 aktualisiert.

Im Sachgebiet Steuern lag der Schwerpunkt, neben der Bearbeitung von Stundungsanträgen wegen der Auswirkungen des Coronavirus, vor allem in der Vorbereitung des Steuertermins für die Hundesteuer sowie für die Jahreszahler der Grundsteuer zum 01.07.2021. Dieser Steuertermin verursachte ebenfalls ein erhöhtes Buchungsaufkommen im SG Stadtkasse.

Fachdienst Bau und Umwelt

Unter Begleitung des Sachgebietes Hochbau wurde die Baumaßnahme „Sanierung Sanitäranlagen, 1. BA im Kindergarten Burgstraße (Pfiffikus)“ mit Investitionskosten in Höhe von ca. 135.000 € fertiggestellt und konnte in diesem Monat abgenommen und zur Nutzung freigegeben werden. Für diese Baumaßnahme erhält die Stadt Fördermittel (90 %) nach dem Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung. Die Weiterführung der Bauarbeiten mit

dem 2. Bauabschnitt ist für dieses Jahr geplant. Hier liegt der Stadt bereits der Zuwendungsbescheid vor und die Ausschreibung wurde begonnen.

Für den Anbau eines Stellplatzes am Feuerwehrgerätehaus Teichröda erfolgte am 19.07.2021 der Baubeginn mit einem geplanten Bauende noch in diesem Jahr.

Im Sachgebiet Straßen und Brücken wurden die Brückenprüfungen des Jahres 2021 auf Grundlage des im vergangenen Jahr abgeschlossenen Vertrages dieses Jahr bereits alle ausgeführt. Die Ergebnisse liegen der Stadtverwaltung vor. Der hieraus erforderliche Handlungsbedarf wird derzeit geprüft. Eine Vorstellung der Ergebnisse ist für den Wirtschafts-, Umwelt-, Verkehrs und Bauausschuss im September vorgesehen.

Für die abschnittsweise „Sanierung der Gehwege Corrensring/Fröbelstraße“ wurde der bereits 2019 in die Städtebauförderung aufgenommene Abschnitt vorbereitet und ausgeschrieben. Der Gehweg soll in kompletter Breite auf der Ostseite, beginnend an der Schulstraße bis zur Grundschule Schwarzza, auf einer Länge von 170 m erneuert werden. Die sich im Baubereich befindliche Bushaltestelle wird barrierefrei umgebaut. Ebenfalls barrierefrei umgebaut werden soll die Bushaltestelle in der Schaalaaer Chaussee stadteinwärts. Die Ausschreibung wurde begonnen.

Ab 23.08.2021 soll der „Gehweg Große Badergasse“ auf der westlichen Straßenseite ausgebaut werden. Die Straßenbeleuchtungsanlage wird in diesem Zuge mit erneuert. Die Maßnahme wird aktuell vorbereitet.

Weiter bereitet das Sachgebiet die Deckschichtenerneuerung Käthe-Kollwitz-Straße vor. Betroffen ist auch der Kreuzungsbereich der Herbert-Stauch-Straße. Die Maßnahme wird gemeinsam mit dem LA für Bau und Verkehr vorbereitet und soll noch im September/Oktober ausgeführt werden.

Im Rahmen des Ausbaus Saalgasse wurden die Arbeiten zwischenzeitlich aufgenommen. Das Bauende der Gesamtmaßnahme wurde neu auf den 08.11.21 festgelegt.

Neben den Tiefbauarbeiten finden baubegleitend Leistungen des Thür. Landesamtes für Denkmalschutz (TLDA) (archäologische Untersuchungen) statt. Aktuell sind durch das TLDA lediglich kleinere Funde zu verzeichnen. Der archäologisch sensible Bereich beginnt erst im Bereich der ursprünglich vorhandenen Stadtmauer (Kreuzung Mauerstraße).

Im SG Umwelt wurden die beiden Ausschreibungen zur „Instandsetzung der ländlichen Wege Sandbergweg und Ehrensteiner Weg“ vorbereitet und in dieser Woche begonnen. Die Beschlussfassung zur Vergabe ist für den 2.8. im Wirtschafts-, Umwelt-, Verkehrs und Bauausschuss vorgesehen, so dass eine Vergabe bis 16.08.2021 möglich sein sollte. Die Bauzeit ist vom 30.08.2021-30.10.2021 geplant.

Bereits am 28.06.2021 wurde die Baumaßnahme „Instandsetzung Röhrenweg“ begonnen. Das vertraglich festgelegte Bauende ist Oktober 2021. Zurzeit wird die Hangsicherung für das oberhalb des Weges liegende Grundstück hergestellt.

Im Zusammenhang mit der Baumaßnahme Gänsebach haben die Erdarbeiten für den offenen Entwässerungsgraben ab Zugang „An den Pappeln“ sowie für die Herstellung der Bau-

grube für die Rahmenprofile begonnen, deren Einbau beginnend ab der 29. KW erfolgen wird. Die Arbeiten entsprechen dem Bauzeitenplan.

Durch den Bauhof wurde in den letzten Tagen intensiv an der Beseitigung der Schäden durch die Starkregenereignisse der vergangenen Woche gearbeitet. Betroffen ist im Wesentlichen der Ortsteil Schwarza. Hier kam es zu starken Ausspülungen der Wege in Verlängerung Am Torhaus und Emil-Hartmann-Straße. Die Instandsetzungsarbeiten dauerten 6 Arbeitstage und es mussten ca. 200 t Frostschutz eingebaut werden. Im Bereich Remda/Teichel sind am vergangenen Freitag aufgrund von Sturm einige Bäume in Mitleidenschaft gezogen worden. Hier musste der Bauhof unter anderem in der Grundschule Remda, im Kirchremdaer Tal und an der Plattenstraße Kirchremda nach Milbitz Baumschnitt- und Aufräumarbeiten durchführen.

Sachgebiet Stadtplanung

Der FD Stadtplanung und Stadtentwicklung gibt folgenden Bericht zur Verwaltungstätigkeit 6/2021 ab:

Im Sachgebiet Stadtplanung steht aktuell die weitere Vorbereitung des Bebauungsplanes Nr. 7 "Wohngebiet Die unteren Berge, Mörla" auf der Tagesordnung. Nach Aufhebung des bisherigen Verfahrens soll im Herbst eine Neuaufstellung des Bebauungsplanes nach § 13b BauGB erfolgen. Für die Rendevoushaltestelle Schwarza wurden der Planfeststellungsbehörde zwei Vorschläge zur Fortführung des Verfahrens unterbreitet. Das Planungsbüro Dane Landschaftsplaner Weimar stellte für den Rahmenplan Große Wiese mehrere Varianten vor, die in der Stadtverwaltung geprüft werden. Die Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzepts wurde mit den Nachbarstädten erörtert. Nach Bericht zum Radverkehr in der letzten Sitzung des Stadtrates steht nunmehr die Vorbereitung der Erarbeitung des gemeinsamen Radverkehrskonzepts im Städtedreieck an.

Das Sachgebiet Liegenschaften bereitete verschiedene Grundstücksverkäufe vor, überprüfte Landpachtverträge und schloss den Angliederungspachtvertrag für Keilhau ab. Vorbereitet wird gegenwärtig die Rückübertragung des Objektes "Richtersche Villa" an die Stadt.

Im Sachgebiet Sanierung konnten für den grundhaften Ausbau des Schlossaufganges IV die erforderlichen Bauerlaubnisverträge zum Abschluss gebracht werden. Daneben wurden verschiedene Bescheinigungen für die steuerliche Anrechenbarkeit von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen im Sanierungsgebiet vorbereitet und geprüft. Im Rahmen der Überarbeitung des Rahmenplanes "Altstadt Rudolstadt" wurde nach Auswertung der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung zu den Ergebnissen der vorbereitenden Untersuchungen gemeinsam mit dem Justitiar und der Stadtentwicklungsgesellschaft ein Vorschlag zum Verfahrensabschluss entwickelt.

Fachdienst Kultur, Tourismus, Sport, Jugend

Baumaßnahmen im Freibad Rudolstadt

Mit der Vorbereitung der Freibadsaison 2021 wurden wie in den vergangenen Jahren Ausbesserungs- und Reparaturarbeiten am oberen Becken geplant. Nach einer Vorortbesichti-

gung durch die Fachfirma hat sich gezeigt, dass der Zustand des Beckens so schlecht ist, dass eine Reparatur nicht mehr ermöglicht werden konnte. Es waren kurzfristig weitreichende Entscheidungen zu treffen, um den Badbetrieb mit dem unteren Becken dennoch aufnehmen zu können, andererseits aber eine Unfall- und Gefahrenstelle zu beseitigen. Nach Information und Besichtigung durch den Stadtrat begann der Bauhof kurzfristig am 10. Mai 2021 mit dem Rückbau des oberen Beckens. Im Schichtdienst und mit angemieteter Technik konnte der Rückbau bereits kurz nach Beginn der Badöffnung am 7. Juni abgeschlossen werden. Die neu entstandene Fläche wird nun angesät und soll den Badegästen zukünftig ebenfalls zur Verfügung stehen. Zwei neue Tischtennisplatten wurden bereits bestellt, weitere Angebote sind in Planung. Bisher wurde das Freibad in dieser Saison von über 3.000 Gästen besucht.

Ortsteilbeauftragter

Durch den Ortsteilbeauftragten wurden die eingehenden Protokolle der Ortsteilratssitzungen gesichtet und die inhaltlichen Schwerpunkte, wie Anfragen, Aufträge, Hinweise, aufbereitet sowie terminiert und den Fachdiensten zur weiteren Bearbeitung, Prüfung und Umsetzung übergeben. Erste Beantwortungen zu den zeitlichen Abläufen werden den Ortsteilbürgermeistern und Fachdiensten schriftlich zugestellt.

Weitere, täglich eingehende Anfragen und Aufträge der Ortsteilbürgermeister wurden umgehend aufbereitet und deren Erledigung koordiniert.

Die eingereichten Abrechnungen der Ortsteilrat-Verfügungsmittel wurden zeitnah bearbeitet und kassenwirksam abgeschlossen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit unterstützt seit Start das Citymanagement Rudolstadt bei verschiedenen Projekten. Im Juni wurde die dritte Ausgabe der „Innenstadthelden“ veröffentlicht, einer losen Foto- und Videovorstellung von Rudolstädter Innenstadthändlern. Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit übernimmt die Produktion dieser Kurzvideos und Fotos.

Die Aktion „Baumpaten gesucht“ ging weiter. Mit einer Plakataktion und einer Pressemeldung über das Theater Rudolstadt als Baumpate wurde erneut auf die Patenschaftsmöglichkeiten hingewiesen. Gemeinsam mit dem städtischen Gestalter wurde ein Zertifikat als kleine Anerkennung der Stadt für Baumpaten entworfen. Ein Werbe-Flyer ist aktuell im Druck. In Planung ist ein Artikel zum Thema im nächsten EVR -Magazin.

Nach der langen Zeit der Einschränkungen und Schließungen lebt „Schillers heimliche Geliebte“ im Sommer endlich auf. In unserer Social-Media-Kampagne „Rudolstadt wieder erleben“ wollen wir Lust wecken, verschiedene Orte und Einrichtungen wieder zu entdecken. So sind unter anderem Motive mit Mitarbeitenden des Bürgerservices, Freibads, Schillerhauses, Saalemaxx und Kinos sowie der Stadtbibliothek und dem Alten Rathaus entstanden.

Fachbereich 2

Der Fachbereich bereitet die Bundestagswahl am 26.09.2021 vor. Sie wird nach den derzeit vorliegenden Infektionsschutzhinweisen unter den gleichen Vorkehrungen stattfinden wie die Landratswahl im letzten Jahr. Der gesamte Fachbereich 2 bereitet die Grundlagen für die Haushaltsplanung 2022 vor.

2.1 Fachdienst Bürgerservice

In der Wohngeldstelle wurden im Monat Juni 2021 insgesamt 72 Wohngeldfälle bearbeitet und 64 Wohngeldbescheide erlassen. Es wurde ein Wohnberechtigungsschein erstellt. Im Bereich der Kindergärten wurden die Fördermittelbescheide versendet, so dass die Maßnahmen im Pfiffikus, im Sputnik und in der Festen Burg ausgelöst werden können. Der Abrechnungszeitraum wurde bis zum 31.12.2022 verlängert. Die Kindergärten arbeiten derzeit im Regelbetrieb mit primärem Infektionsschutz. Die Jahresabrechnung der Betriebskosten wurde abgeschlossen. Im Bereich des Bürgerservice kann mitgeteilt werden, dass die Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt seit dem 01.07.2021 freitags in der Außenstelle des Bürgerservice in Remda die Räumlichkeiten für ihre Sprechstunden nutzt. Am 21.07.2021 wurde dem Kindergarten Pfiffikus offiziell der sanierte Sanitärraum übergeben. Die Kosten der Maßnahme beliefen sich auf ca. 156.000 Euro. Neben dem Sanitärraum mussten die völlig maroden Wasser- und Abwasserleitungen unter der Einrichtung hergestellt werden. Die Förderung erfolgte zu 90 Prozent aus Mitteln des Bundes und 10 Prozent Eigenmittel der Stadt. Die Sanierung des zweiten Sanitärtraktes ist ab September vorgesehen und erfolgt mit der gleichen Förderquote.

2.2 Fachdienst Schulen, Soziales und Senioren

Im SG Schulen waren im Monat Juni 534 Schülerinnen und Schüler im Hort angemeldet. Insgesamt besuchten im Juni 654 Schülerinnen und Schüler unsere Grundschulen und 354 Schülerinnen und Schüler unsere Regelschule in städtischer Trägerschaft.

Die Änderungsbescheide für die wegfallende Hortgebühr für Juni 2021 wurden versandt. Die eingegangenen Hortanträge für die 2. bis 4. Klassen wurden bearbeitet und die ersten Hortgebührenbescheide für das Schuljahr 2020/2021 verschickt. Die Fördergelder für den Seniorenbeirat 2022 wurden beim LRA beantragt. Die Jugendverkehrsschule für die GS Remda konnte starten. Es folgt eine Abstimmung mit der Polizeidienststelle in Saalfeld. Ferner konnte mit der Planung für die Brandschutzerziehung für das Schuljahr 2021/22 begonnen werden. Eine Terminabfrage bei den Schulen ist erfolgt.

Am 14.07.2021 konnte den Schülern der Grundschule West die neue Laufstrecke mit Sprunggrube übergeben werden. Die seit Jahren vermisste Einrichtung konnte aus Sportfördermitteln des Freistaates, des Landkreises und Eigenmitteln der Stadt finanziert werden. Am 16.07.2021 wurde den Schülern der Schillerschule und den Vereinen das neue Beachvolleyballfeld übergeben. Der LAC mit den Unterstützern des Firmenlaufes, EVR und Volksbank, hatten das Projekt mit einer Spende in Höhe von 6000 Euro unterstützt.

2.3 Fachdienst Personal und Innere Verwaltung

Im Berichtszeitraum wurden durch den Fachdienst Personal und Innere Verwaltung weitere Stellenausschreibungen vorbereitet und auf der städtischen Homepage veröffentlicht. Zudem nutzt die Stadtverwaltung für das Bewerbungsverfahren jetzt ein Bewerbungsportal, in dem Bewerberinnen und Bewerber auf einfache Art und Weise ihre Unterlagen einstellen können.

Durch das Sachgebiet Gebäudeverwaltung konnten die abschließenden Arbeiten an der Einrichtung des neuen Dorfgemeinschaftshauses Unterpreilipp so abgeschlossen werden, dass einer feierlichen Eröffnung am 06.08.2021 nichts mehr im Wege steht. Das neue Dorfgemeinschaftshaus wird nunmehr nach ca. 1 ½ Jahren Bau- und Einrichtungszeit den Bürgern von Unterpreilipp zur Nutzung übergeben.

2.4 Fachdienst Stadtarchiv und Historische Bibliothek

In Zusammenarbeit mit dem 1. BG und dem Sachgebiet Informationstechnik wurde eine Arbeitsgruppe zur Pflege des Dokumentenmanagementsystems und zur Überarbeitung der Schriftgutordnung der Stadt Rudolstadt gegründet und erste Aufgaben übernommen sowie Weiterbildungen und Informationsveranstaltungen (online) zur Thematik besucht.

Rat der Bürgermeister des Städtedreiecks Am Saalebogen

Der Rat der Bürgermeister hat die letzte Sitzung der Lenkungsgruppe zur Erarbeitung des Regionalen Entwicklungskonzeptes ausgewertet und Hinweise zu weiteren Leitthemen an das Büro IPU gegeben.

Die Vergabeentscheidung über das gemeinsame Radwegekonzept erfolgt in der 28. Kalenderwoche. Zum Projektstart Anfang August 2021 werden Vertreter der Verwaltungen der drei Städte und der LEG einen detaillierten Zeitplan erarbeiten.

Der nächste gemeinsame Ausschuss wird für den 02.09.2021 um 16.00 Uhr im Rudolstädter Löwensaal geplant sowie der nächste Neujahrsempfang für den 07.01.2022 in der Stadthalle Bad Blankenburg.

Das Städtedreieck möchte sich über den Rat der Bürgermeister die Special Olympics World Games 2023, die in Berlin stattfinden werden, als Gestalter besonderer Begegnungen bewerben.

Dabei soll es vom 11.-14. Juni 2023 einen Aufenthalt einer ausländischen Delegation hier vor Ort geben.

Ich habe Ihnen die Informationen zu den Olympics World Games Berlin 2023 zur Information in das Ratsinformationssystem einstellen lassen.